

Erbitterter Kampf um Hotel

THEATER Gruppe des Boßelvereins Kreuzmoor gelingt Premiere ihres Stückes

Die Laienschauspieler sind über die Kreisgrenzen hinaus bekannt. Noch weitere Vorführungen stehen an.

VON WOLFGANG BÖNING

KREUZMOOR – Über eine gelungene Premiere konnte sich die Theatergruppe vom Boßelverein Kreuzmoor mit dem plattdeutschen Zweiakter „Strandpiraten“ von Wolfgang Binder freuen.

Die Theatergruppe, erstmals 1949 aufgetreten, hat sich in diesem langen Zeitraum einen guten Ruf, nicht nur vor Ort, sondern auch über die Kreisgrenzen hinweg gemacht.

Der Funke zum Publikum sprang schnell über und die Laienspieler erhielten immer wieder offenen Szenen-Beifall. Die Handlung spielte sich in der Pension „Feuerqualle“ von Henning (Soni Hofer) und Anke Diekmann (Gunda Hofer) ab. Die Pension steht kurz vor der Pleite, das kommt dem Inhaber der nahe gelegenen Hotels „Strandpirat“, Hinnerk Lührs (Jens Tapken) gelegen, der die „Feuerqualle“ kaufen will. Um möglichst schnell an sein



Verwechslungen und Intrigen: Im neuen Stück der Theatergruppe aus Kreuzmoor geht es um den Kampf um eine Ferienpension.

BILD: BÖNING

Ziel zu kommen, schleust er Melanie Struve (Annika Meinen) in die Pension ein. Dem Vorhaben mit Druck dagegen sind aber die Hotelgäste der „Feuerqualle“ Irmgard Klasen (Wilma Hattermann) und Lisa Petersen (Traute Rohde), die hier weiterhin ihren Ur-

laub verbringen wollen.

Die älteste im Bunde, die 75-jährige Wilma Hattermann, hatte einen ulkig verkleideten Auftritt. Sie hatte 1964 ihre erste Premiere mit der Gruppe, und mit einigen Unterbrechungen stand jetzt die 26. Partie an.

Die Theatergruppe freut sich auf die weiteren Auftritte am 6. und 13. Februar. Diese Veranstaltungen stehen als Seniorennachmittage ab 14 Uhr statt. Die weiteren Abendveranstaltungen, jeweils ab 20 Uhr stehen, am 7., 12. - und 14. Februar an.